

Erfolgreiches Förderprogramm geht in die nächste Runde: Anträge zur Förderung von Qualitätsjournalismus ab sofort wieder möglich

Hannover, 3. August 2026. Die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) startet die nächste Runde ihres Förderprogramms für Qualitätsjournalismus. Ab sofort können Anträge eingereicht werden. Die NLM unterstützt damit Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die die journalistische Qualität in Redaktionen nachhaltig stärken.

„Die positive Resonanz auf das Förderprogramm zeigt, dass der Bedarf an einer starken journalistischen Aus- und Fortbildung sowie an innovativen redaktionellen Ansätzen hoch ist. Gerade in Zeiten von Desinformation und gesellschaftlichem Wandel ist qualitativ hochwertiger Journalismus unverzichtbar für eine informierte und demokratische Gesellschaft. Wir freuen uns auf weitere Anträge und möchten alle Medienanbieter in Niedersachsen ermutigen, die Fördermöglichkeit für die Qualifizierung ihrer Redaktionen zu nutzen“, sagt **Eva Spittka**, stellvertretende Direktorin und Bereichsleiterin Bürgerrundfunk, Medienkompetenz und Forschung der NLM.

Bewerben können sich Veranstalter lokaler oder regionaler Rundfunkprogramme, Presseverlage sowie Anbieter rundfunkähnlicher Telemedien mit Sitz in Niedersachsen.

Das Land Niedersachsen stellt der NLM jährlich 100.000 Euro für die Förderung zur Verfügung. Gefördert werden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die journalistische Qualität und Kompetenzen stärken. Dazu zählen insbesondere Angebote zur Sicherung journalistischer Standards, zur Stärkung der Vielfalt der Berichterstattung, zum Umgang mit Desinformation, zur Optimierung redaktioneller Prozesse sowie zur Nutzung digitaler Werkzeuge und neuer Finanzierungsmodelle.

Die Förderung beträgt bis zu 80 Prozent der förderfähigen Kosten. Die maximale Fördersumme pro Antrag liegt bei bis zu 10.000 Euro. Pro Anbieter kann ein Antrag eingereicht werden.

Das Antragsformular sowie weitere Informationen stehen auf der [Webseite der NLM](#) zum Download bereit. Die Antragsfrist endet am **6. Oktober 2026** um 12:00 Uhr (Eingang bei der NLM).

Über die förderfähigen Anträge wird die Versammlung der NLM voraussichtlich in ihrer Sitzung am 26. November 2026 entscheiden.

Pressekontakt:

Annika Holzberger

Telefon: 0511 28 477 12

E-Mail: presse@nlm.de